

## Literaturliste für Borderline

- Randi Kreger, Paul Mason: *Schluss mit dem Eiertanz*
- Ewald Rahn: *Borderline Ratgeber*
- Ewald Rahn: *Basiswissen: Umgang mit Borderline*, potenzieller Ratgeber
- Andreas Knuf: *Leben auf der Grenze*
- Ingrid Sender: *Ratgeber Borderline*
- J. Erik Mertz: *Borderline, weder tot noch lebendig*
- Kreismann: *Ich hasse Dich, verlass mich nicht*
- Sonja Szomoru: *Partnerbeziehungen als Brutstätte von Borderline*

## Erfahrungsberichte

- Janna Stoll: *Auf der Spur der Schattenschwester*
- Tina S: *Inmitten vom Nirgendwo*
- Holzheimerverlag „Grenzenlose Grenzwellen“ Borderline als Gedanken und Gedichte von Betroffenen
- „Vier Minuten“ – Ein Film von Chris Kraus

## Internetseiten / Links

- [www.grenzposten.de](http://www.grenzposten.de)
- [www.borderline-projekt.de](http://www.borderline-projekt.de)
- [www.borderline-netzwerk.info](http://www.borderline-netzwerk.info)
- [www.holzheimerverlag.de](http://www.holzheimerverlag.de)
- [www.blumenwiesen.org](http://www.blumenwiesen.org)

## So finden Sie uns:

Mit der Straßenbahn Linie 1 bis Köln-Merheim oder mit der Linie 9 bis Haltestelle Ostheim oder Haltestelle Autobahnbrücke (Fußweg zur Klinik etwa 15-20 Minuten)



Mit dem Auto:

A3 Autobahnkreuz Köln Ost auf die A4 Richtung Olpe, Abfahrt Köln-Merheim / Brück Abzweigung Merheim.

A4 aus Richtung Olpe Abfahrt Köln-Merheim / Brück Abzweigung Merheim, rechts abbiegen auf die Olpener Straße, nach der zweiten Ampel kurz hinter der Autobahnbrücke links in die Servatiusstraße (Hinweisschild Rhein. Kliniken) bis zum Abbiegen links in die Wilhelm-Griesinger-Straße (Hinweisschild Rhein. Kliniken).

Rheinische Kliniken Köln  
Wilhelm-Griesinger-Straße 23  
51109 Köln

## Anmeldung beim Pflegeteam:

Tel.: +49 (0) 221 / 89 93-317  
per e-Mail:  
diantara.krautz@lvr.de

# Angehörigen-Treff

Ein Angebot der Tagesklinik 17

für Bezugspersonen von Betroffenen  
mit einer Persönlichkeitsstörung  
insbesondere Borderline-  
Persönlichkeitsstörung

am 06.11.2008

## Wann:

am Donnerstag, den 06.11.2008 um 17.00 Uhr findet in den Seminarräumen der Rheinischen Kliniken Köln unser Angehörigen-Treff statt. Wir planen ein gemeinsames Gespräch mit Informationsaustausch über die jeweiligen Erfahrungen im Umgang mit Betroffenen. Hierzu laden wir Angehörige, Familienmitglieder, Interessierte und Freunde von Betroffenen mit einer Persönlichkeitsstörung (insbesondere Borderline-Persönlichkeitsstörung) ein.

## Ziele:

- Kennenlernen
- besseres Verständnis füreinander
- angemessener und einfühlsamer Umgang
- bessere Beziehungsgestaltung mit den Betroffenen
- Informationsaustausch

## Ort der Veranstaltung:

Ambulanzgebäude der Rheinischen Kliniken Köln, Seminarräume 1 – 3.

## Moderation:

Reka Markus  
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,  
Funktionsoberärztin, DBT Therapeutin

Dian Tara Krautz  
Krankenschwester, DBT-Co-therapeutin  
(Organisation)

## Diagnose

### Borderline-Persönlichkeitsstörung:

In den diagnostischen Leitlinien nach DSM-IV werden neun Kriterien für eine Borderline-Persönlichkeitsstörung aufgeführt, von denen fünf gegeben sein müssen, um diese Diagnose zu stellen. Bei der Diagnose Borderline-Persönlichkeitsstörung zeigt sich meist ein durchgängiges Verhaltensmuster von Instabilität im Bereich der Stimmung, der zwischenmenschlichen Beziehungen und des Selbstbildes sowie eine ausgeprägte Impulsivität.

Der Beginn liegt im frühen Erwachsenenalter und die Störung zeigt sich in den verschiedenen Lebensbereichen. Wichtig dabei ist, dass sich nicht alle Betroffenen mit dieser Erkrankung gleichen und sich nicht mit allen Problemen und Beschwerden, die im Folgenden beschreiben werden, identifizieren können.



## Schwarz - Weiß:

*„Tja, da steh ich nun.*

*Hasse mich selbst und lebe damit.*

*Heute hat ein Arbeitskollege mir ein Buch über Borderline mitgebracht.*

*Borderline. Meine Krankheit.“*

Titel: *Ich hasse dich - verlass mich nicht.*  
Die schwarzweiße Welt der Borderline-Persönlichkeit.

Hier der Rückentext:

„Es ist bezeichnend für Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörung, dass sie große Angst davor haben, verlassen zu werden.

Sie klammern sich an Andere, sind aber dennoch unfähig, intime Beziehungen aufrecht zu erhalten, und sie stoßen die Menschen weg, von denen sie geliebt werden. Sie machen erschreckende und aufreibende Stimmungsschwankungen durch und haben oft Angst, plötzlich wahnsinnig zu werden und emotional regelrecht auszubluten.“

**Das ist, was ich bin!**

**Verurteilt mich nicht.**

**Ich möchte nur meinen Frieden.**

von dem „Zauberhaften“ aus dem Buch  
„Grenzenlose Grenzwelten Borderline-  
Anthologie“